

Stabsübergabe im Feuerwehrinspektorat Graubünden

Die Verwaltungskommission der Gebäudeversicherung Graubünden hat Conradin Caduff zum neuen kantonalen Feuerwehrinspektor und zum Abteilungsleiter Feuerwehr der GVG gewählt. Er löst Hansueli Roth nach 24 erfolgreichen Jahren ab.

Conradin Caduff übernimmt ab 1. November 2020 als neuer kantonaler Feuerwehrinspektor die Abteilung Feuerwehr der Gebäudeversicherung Graubünden (GVG) und wird somit auch neues Mitglied der Geschäftsleitung der GVG. Caduff hat die Primarlehrerausbildung absolviert und den Master of Advanced Studies in Bildungsmanagement abgeschlossen. Im Jahr 2012/13 übernahm Caduff die Leitung der Schule Lumnezia und unterrichtete an der Oberstufe derselben. Im Feuerwehrwesen war Caduff als Instruktor, Feuerwehrkommandant und als Bezirksinspektor tätig. Er tritt die Nachfolge von Hansueli Roth an, der auf Ende Dezember 2020 nach 24 Jahren erfolgreicher Tätigkeit als Feuerwehrinspektor altershalber pensioniert wird und auf anfangs 2021 nahtlos das Amt als Gemeindepräsident von seiner Heimatgemeinde Klosters-Serneus antritt.

Das Feuerwehrinspektorat der GVG fördert und überwacht die personelle und materielle Einsatzbereitschaft der Bündner Feuerwehren. Es erlässt Vorgaben für die Ausbildung, Ausrüstung, Personalbestände und Leistungsstandards der Feuerwehren und ist zuständig für die konzeptionelle Planung und Organisation des Feuerwehrwesens sowie die Koordination bei der Umsetzung auf kommunaler Ebene.

Hansueli Roth übernahm 1997 die Leitung des Bündner Feuerwehrwesens. Der damalige Direktor Dr. Markus Fischer betraute ihn mit der Hauptaufgabe, das Bündner Feuerwehrwesen massgeblich zu reorganisieren. Als ehemaliger Grossrat verfügte er über das politische Fingerspitzengefühl für heikle Fusionsprozesse. So reduzierte er die Anzahl der Feuerwehrorganisationen von 232 auf 54. Demzufolge baute sich die Anzahl Angehörige der Feuerwehr von 12'000 auf 4'000 ab. Durch die Neustrukturierung und Modernisierung der Feuerwehren wurde die Interventionskraft deutlich gestärkt. Roth förderte die Ausbildung durch den Aufbau des Ausbildungszentrums Pantun in Thusis sowie mit der Anschaffung von modernen, mobilen Ausbildungsanlagen. Er erweiterte die Stützpunktorganisation Strassenrettung und realisierte Stützpunkte im Bereich ABC-Wehr, Waldbrand, Bahn und Elementar, welche heute nicht mehr wegzudenken sind. Er schuf kantonsweit Rahmenbedingungen, die den Feuerwehren ermöglichten, Grossereignisse wie Tunnelbrände, Bahnunfälle, grosse Waldbrände und sogar Flugzeugabstürze erfolgreich zu meistern. Schweizweit ist Hansueli Roth ein hoch anerkannter Feuerwehrinspektor, der als Gründungspräsident der schweizerischen Feuerwehrinspektorenkonferenz, als nationaler Auditor und vielem mehr seine Handschrift gab.

Leider muss das Gebäudeversicherungsteam den hochverdienten Kollegen wegen COVID-19 ohne Abschiedsfest in den Unruhezustand entlassen. Das GVG-Team wünscht ihm gute Gesundheit und viel Erfolg in der Politik.

Auskünfte erteilt

Markus Feltscher, Direktor GVG

Gebäudeversicherung Graubünden · Ottostrasse 22 · 7001 Chur
Tel. 081 258 90 01, E-Mail: markus.feltscher@gvg.gr.ch